

# Bewohner des Altenheims wurden von Profis für ein Gala-Menü gestylt, Auszubildende verschönern die Toilettenanlagen einer Grundschule: Am Aktionstag der Wirtschaft wurde Wissen und Können gespendet.

VON GUNDEL SEIBEL

**ERKRATH** Einen Freitag des Gebens und Nehmens erlebten viele ungezählte Erkrather Bürger am Aktionstag der Wirtschaft. In über 50 Projekten spendeten Industrieunternehmen, Handwerker und Geschäftsleute einen Tag lang Zeit, Wissen und Können für öffentliche und soziale Einrichtungen. Nach dem erfolgreichen Start im Jahr 2013 war dies der zweite Aktionstag der Wirtschaft. Der Wirtschaftskreis Erkrath e.V. hat ihn ins Leben gerufen, Vorbildcharakter für andere Städte hat dieses Projekt schon heute. Im zweiten Jahr wurden erfolgreiche Kooperationen, zum Beispiel zwischen Schulen oder Seniorenheimen und Unternehmern, fortgeführt.

Neue Fäden wurden geknüpft, weil noch mehr Erkrather vom Erfolg des Vorjahres angesteckt und überzeugt wurden. So herrschte am Morgen im evangelischen Altenheim Haus Bavier und Haus Bodelschwingh hektisches Treiben. Es galt, 28 Senioren mit Hilfe der Mode- und Stilberaterinnen Monika Zielke (Zielke Immobilien) und Annegret Keens (Seconda Eleganza) herauszuputzen, was die Kleiderschränke hergaben. Auf dem Terminkalender stand: Festliches Gala-Menü im Essenssaal an der Freiheitsstraße. Mit von der Partie der Heimbewohner war Gisela Witte, Beiratsvorsitzende im Altenheim. Genauso freuten sich das Ehepaar Gerda (97) und Paul (100) Thor. „Ich freue mich auf ein gepflegtes Essen“, sagte der 100jährige. Gastgeber Ulrich Burckhard freute sich auch, seine Ehren Gäste bei Sonnenschein auf der Gartenterrasse begrüßen zu dürfen. Rewe Stockhausen und das Modela-



Im Haus Bavier wird Bewohnerin Gisela Witte von Monika Zielke (links) und Annegret Keens gestylt.

RP-FOTO: ACHIM BLAZY



An der Sechseckschule gibt es ein „Buntes Örtchen“. Bernd, Anna, Donja und Axel Fuhrmann sind dabei.

RP-FOTO: NACKE



In der Villa Kunterbunt entsteht mit Hilfe von Azubis der Kreissparkasse ein Gartenhaus.

RP-FOTO: MICHAEL NACKE

bel Brand Masters GmbH, seit diesem Sommer etabliert auf dem Pose Marré Gelände unterstützten die Aktion.

Auch Katja Gebauer, Direktorin der Sechseck-Grundschule in Trills, freute sich an diesem Tag über unternehmerische Unterstützung bei den Arbeiten zur Verschönerung der Kindertoiletten. Die Firmen H. Schmincke & Co und Linnenbecker GmbH lieferten Farben und handwerkliche Arbeiten, um die Toilettenräume freundlich zu gestalten. Auch die Schüler selbst beteiligten sich an der Verschönerungsaktion. Die Idee hinter der Renovierung: Die Kinder sollen zu einem sorgsameren Umgang mit ihrem „stillen Örtchen“ animiert werden. Der ebenfalls in Trills benachbarte Kindergarten Villa Kunterbunt e.V. beteiligte sich am Aktionstag der Wirtschaft besonders lautstark. Dort nämlich wurde mit vielen Hämmern unter der fachlichen Anleitung von Schreinermeister Christian Bednarski von der Firma Bednarski & Pröhl GbR ein Gartenholzhaus gezimmert.

Das Werkzeug wurde von Auszubildenden der Kreissparkasse Düsseldorf benutzt. Das galt nicht etwa als Strafarbeit, sondern die Damen und Herren taten das freiwillig und waren mit Eifer bei der Sache. Finanzielle Unterstützung des Projekts sowie Bewirtung der „Arbeiterkolonne“ gewährte die Firma SC Johnson GmbH. Anja Zöhner, Assistentin der Geschäftsleitung, sagte, es gehöre zur Firmenphilosophie, sich an sozialen Projekten zu beteiligen. Ein glücklicher Umstand habe sie mit Patricia Hasselmann von der Villa Kunterbunt zusammengeführt. Und so sei die Unterstützung für dieses Projekt entstanden.

Ein Tag des Gebens und Nehmens  
Rheinische Post vom 06.09.14